

Die OÖGKK: Partnerin für die Wirtschaft

Oberösterreichische Gebietskrankenkasse





Gesundheit und soziale Sicherheit

Die OÖGKK ist mehr als eine Krankenversicherung. Sie ist eine Solidargemeinschaft von rund 1,2 Millionen Menschen. Eine Krankheit kann jeden treffen. Umso besser, wenn man sich darauf verlassen kann, medizinische Hilfe zu bekommen – unabhängig vom Alter oder Einkommen. Gesunde stehen zu Kranken, besser Verdienende zu sozial Schwächeren. Und weil im Alter der Bedarf an medizinischen Leistungen stark steigt, findet auch ein Ausgleich zwischen Jung und Alt statt. Oberösterreichs Unternehmen haben an dieser sozialen Sicherheit großen Anteil: Sie tragen mit ihrer Wirtschaftskraft wesentlich zur Finanzierung des Solidarsystems bei. Gleichzeitig profitieren sie aber auch: Eine effiziente Gesundheitsversorgung und Prävention stärken die Leistungsfähigkeit einer Volkswirtschaft. Die Sicherheit, im Bedarfsfall medizinisch versorgt zu werden, schafft Stabilität und Frieden – eine wesentliche Grundlage für eine günstige Wirtschaftsentwicklung und die Attraktivität eines Standorts.

ALBERT MARINGER
Obmann der OÖGKK

DR. ANDREA WESENAUER
Direktorin der OÖGKK

KOMM.-RAT LAURENZ PÖTTINGER
Stellvertretender Obmann der OÖGKK

DR. GERHARD MAYR
Stellvertretender Direktor der OÖGKK



Gesundheit für alle ist unser Job

Die OÖGKK ist der zweitgrößte Träger der sozialen Krankenversicherung in Österreich und ein modernes Dienstleistungsunternehmen. Wir sind verantwortlich für rund 1,2 Millionen Versicherte – insbesondere Erwerbstätige, ihre Familien und Pensionisten.

Unsere Leistungen

- Ärztliche und therapeutische Behandlung bei Vertragspartnern, in Spitälern und unseren eigenen Einrichtungen
- Medikamente
- Heilbehelfe und Hilfsmittel
- Zahnbehandlung und Zahnersatz
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Kur und Rehabilitation
- Geldleistungen: Krankengeld, Wiedereingliederungsgeld, Reha-geld, Wochengeld

Unsere Partner

Um unsere Leistungen zu erbringen, arbeiten wir mit Vertragspartnern zusammen, wie zum Beispiel:

- Ärzte und Ärztinnen
- Angehörige von therapeutischen Berufen
- Apotheken
- Spitäler
- Krankentransportdienste etc.

Unsere Einrichtungen

Wir betreiben:

- 23 Kundenservicestellen in ganz Oberösterreich
- 15 Zahngesundheitszentren
- 4 Gesundheitszentren für physikalische Medizin und ambulante Rehabilitation
- 3 Gesundheitszentren für Kur und Erholung

Zusammenarbeit

Wir kooperieren mit:

- gesetzlichen Interessenvertretungen
- zahlreichen Gesundheits-einrichtungen
- der Politik



OÖGKK und soziale Sicherheit

Zur Sozialversicherung gehören die gesetzliche Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung. Für das Angebot der entsprechenden Sach- und Geldleistungen sind mehrere Versicherungsträger zuständig. Die OÖGKK ist als gesetzlicher Krankenversicherungsträger Teil des Systems der sozialen Sicherheit.

Es gilt das Prinzip der Solidarität: Die Beiträge werden nach dem Einkommen berechnet, nicht nach dem Gesundheitszustand oder Alter. Dadurch erhalten die Versicherten jene Leistungen, die sie aus medizinischer Sicht brauchen – und nicht nur jene, die sie sich finanziell leisten können. Dabei hat die OÖGKK einerseits auf die bestmögliche Versorgung der Versicherten zu achten, andererseits auf Effizienz und gute Finanzen.

Die OÖGKK arbeitet mit den Gebietskrankenkassen der anderen Bundesländer zusammen. Manche Aufgaben erledigen wir österreichweit gemeinsam, etwa EDV-Rechenzentren, E-Services für Dienstgeber und Versicherte. Es gibt gemeinsame Competence Centers z. B. für Heilbehelfe und Hilfsmittel, das Transportwesen oder integrierte Versorgung, etwa im Bereich Diabetes.

Wir setzen auf Eigenständigkeit, Professionalität und regionale Nähe.

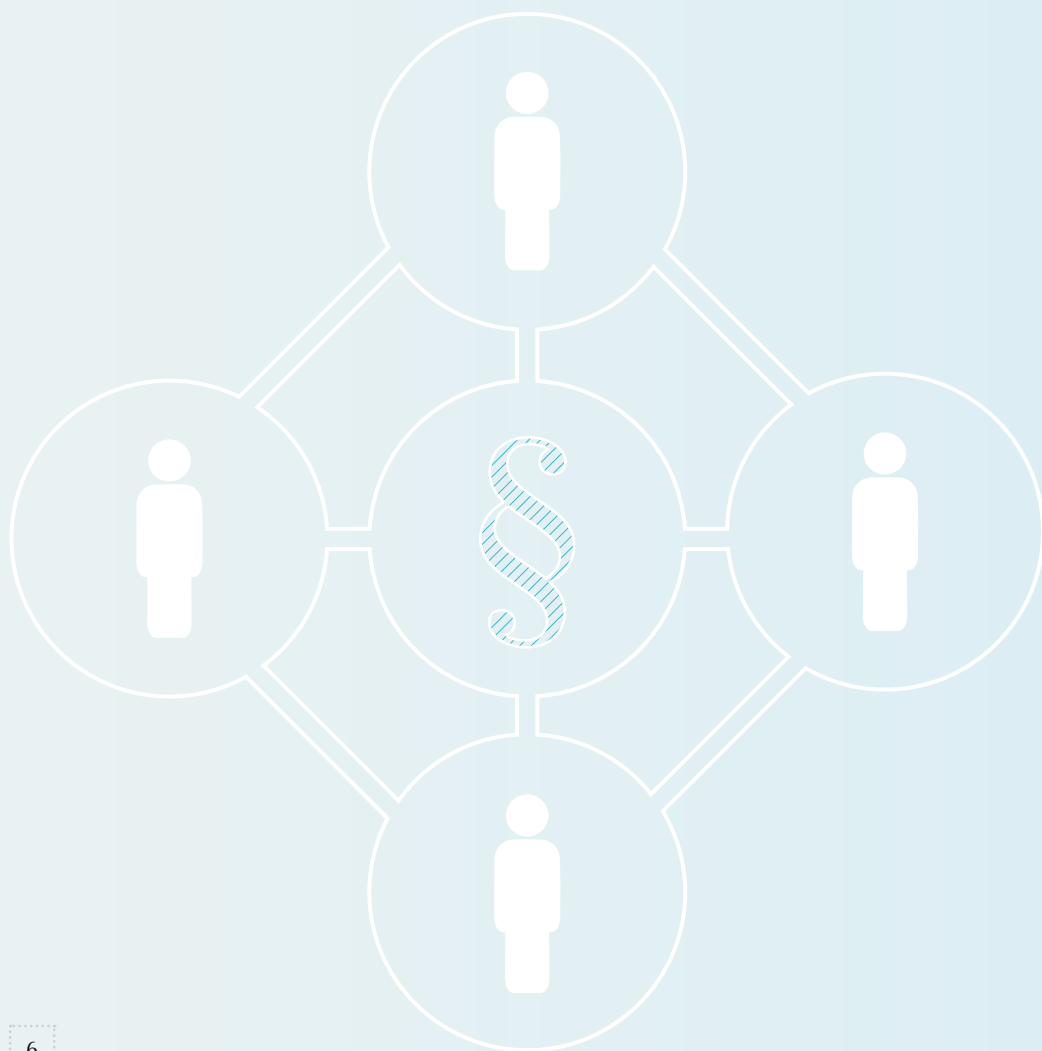


Zusammenarbeit mit der Wirtschaft

Die OÖGKK unterstützt Arbeitgeber bei ihren gesetzlichen Aufgaben.

Rund 45.000 Unternehmen haben ein Dienstgeberkonto bei der OÖGKK. Diese haben eine gesetzliche Verantwortung für ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, darunter die Fürsorge-, Melde- und Beitragspflicht. Mit ihren Beiträgen zur Sozialversicherung tragen sie sehr viel zur sozialen Sicherheit bei – und bekommen etwas zurück: Werte wie sozialer Friede, Verteilungsgerechtigkeit, Rechtssicherheit und eine in Summe gute Gesundheit der Bevölkerung bilden den Rahmen, in dem sich eine Wirtschaft entwickeln kann.

Die gesetzlichen Grundlagen der Sozialversicherung, die die Arbeitgeber einhalten müssen, sind umfangreich und teilweise kompliziert. Auch die OÖGKK ist verpflichtet, diese Vorgaben zu befolgen. Wir können sie nicht selbst ändern, das ist Sache der Politik. Es ist uns aber ein Anliegen, die Unternehmen in Oberösterreich bestmöglich beim Erfüllen ihrer Pflichten zu unterstützen.



Unser Service für Unternehmen

Arbeitgeber in Oberösterreich sind unsere Kunden, deren Zufriedenheit uns wichtig ist. Unsere Angebote sind vielfältig. In Kundenbefragungen holen wir regelmäßig die Meinung von Unternehmen und Steuerberatern ein, um laufend besser zu werden.

Kundenberatung

Kontaktieren Sie uns!

- Telefon: 05 78 07 - 50 43 10
- versicherungsberatung@oegkk.at
- Gruberstraße 77, 4020 Linz
- Kundenservicestellen in allen oberösterreichischen Bezirken

E-Services

- ELDA: Datenaustauschsystem mit österreich-weitem Kompetenzzentrum in der OÖGKK
- WEBEKU: Beitragskonto, Beschäftigtenstand-abfrage und Versicherungsnummern etc.
- elektronische Krankenstandsabfrage
- Krankenstandsmanagement



Informationen

- Internet: oegkk.at/dienstgeber
- monatlicher elektronischer Newsletter für Dienstgeber, Steuerberater, Lohnverrechner
- Online-Magazin „DGservice“ erscheint viermal jährlich
- Neugründerservice
- Broschüren, Folder etc.
- Präsenz bei Messen und Veranstaltungen

Gesundheitsförderung

Die OÖGKK ist eine seriöse und kompetente Partnerin und Beraterin für Betriebliche Gesundheitsförderung.

- Telefon: 05 78 07 - 10 35 00
- oegkk.bgf@oegkk.at
- oegkk.at/bgf

Wissen weitergeben

Experten und Expertinnen der OÖGKK sind in der Weiterbildung als Referenten tätig, zum Beispiel in Kursen für Lohnverrechnung. Außerdem geben wir unser Wissen bei Informationstagen, Netzwerktreffen etc. weiter.

Gesunde Mitarbeiter

Betriebliche Gesundheitsförderung

Auch der Arbeitsplatz hat großen Einfluss auf die Gesundheit. Betriebliche Gesundheitsförderung kann Vorteile für alle Beteiligten bringen: ein besseres Betriebsklima, höhere Motivation, mehr Zusammenhalt, weniger Krankheiten und Krankenstände.

Voraussetzung dafür: Die Betriebliche Gesundheitsförderung ist ganzheitlich, langfristig und professionell gestaltet. Sie besteht nicht nur aus Einzelmaßnahmen, sondern ist Teil der Unternehmensstrategie.

OÖGKK: seriöse und kompetente Partnerin

Experten und Expertinnen der OÖGKK beraten und begleiten Klein-, Mittel- und Großbetriebe und gehen auf individuelle Bedürfnisse ein. Wir unterstützen gegen einen moderaten Kostenbeitrag als externe Partner das Team, das im jeweiligen Unternehmen für das Thema Gesundheit zuständig ist.

Die OÖGKK bringt Wissen und Erfahrung zu gesunder Ernährung, Bewegung, psychischer Gesundheit, Tabakprävention und diversen Analysen ein. Sie unterstützt Unternehmen auch, wenn sie das Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung erlangen wollen.

Mehr Infos:

Internet: oegkk.at/bgf

Mail: oegkk.bgf@oegkk.at

Telefon: 05 78 07 - 10 35 00



OÖGKK: Arbeitgeber bestimmen mit

In der österreichischen Sozialversicherung, also auch bei der OÖGKK, gilt das Prinzip der Selbstverwaltung: Die Politik gibt den gesetzlichen Rahmen vor. Die Umsetzung wird jedoch von den Betroffenen selbst, also den Arbeitgebern und Arbeitnehmern, entschieden.

Ihre gesetzlichen Interessenvertretungen entsenden Vertreter und Vertreterinnen in die Gremien der OÖGKK. Legitimiert sind sie durch Wahlen in der Wirtschaftskammer und Arbeiterkammer Oberösterreich, bei denen alle Mitglieder ein Stimmrecht haben.

Die Selbstverwaltung führt das Unternehmen OÖGKK und trifft wichtige Entscheidungen, darunter Honorarabschlüsse mit den Ärzten, Investitionen oder Personalpläne. Im Vorstand und vor allem in der Kontrollversammlung haben die Arbeitgeber wichtige Rechte in der Mitgestaltung und Kontrolle.

An der Spitze stehen der Obmann und seine zwei Stellvertreter. Den 1. Stellvertreter entsendet die Wirtschaftskammer Oberösterreich. Die Entscheidungen setzen die einzelnen Ressorts der OÖGKK um.

Die Organisation der OÖGKK:		
1. Obmann-Stellvertreter Komm.-Rat Laurenz Pöttinger Entsendende Stelle: Wirtschaftskammer Oberösterreich	Obmann Albert Maringer Entsendende Stelle: Arbeiterkammer Oberösterreich	2. Obmann-Stellvertreterin Beatrix Pröll Entsendende Stelle: Arbeiterkammer Oberösterreich
	Direktorin Mag. Dr. Andrea Wesenauer Strategie & Führung	
Direktor-Stellvertreter Dr. Gerhard Mayr Ressourcen & Information	Ressortdirektor Mag. Franz Kiesel, MPM Vertragspartner	Ressortdirektorin Mag. Dr. PH Karin Rumpelsberger, B.A. Kundenbetreuung & Gesundheit

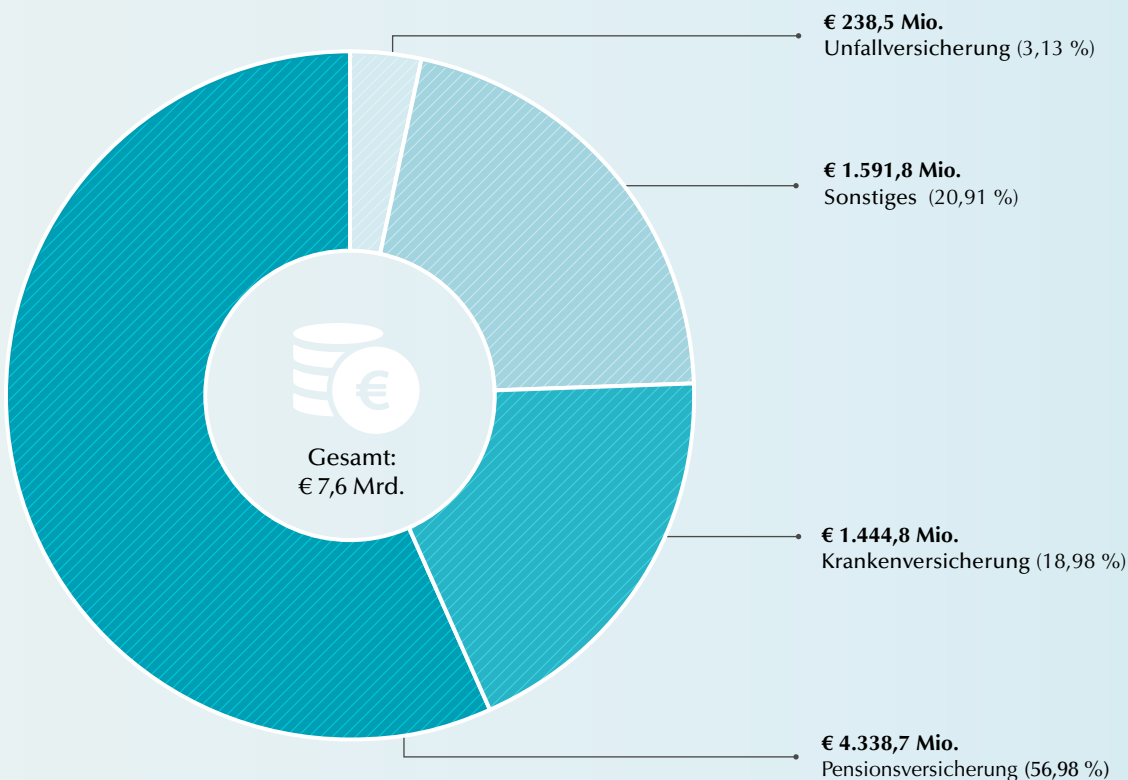
Finanzdrehscheibe OÖGKK

Eine einzige Ansprechpartnerin für alle Beiträge und die Anmeldung von Mitarbeitern.

Unternehmen in Oberösterreich melden ihre Beschäftigten bei der OÖGKK an, die sich um das gesamte Meldewesen kümmert. Jeder Betrieb mit Mitarbeitern überweist eine Reihe unterschiedlicher Beiträge und Sozialabgaben an die OÖGKK, dazu gehören:

- gesetzliche Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung
- Arbeitslosenversicherung
- betriebliche Mitarbeitervorsorge („Abfertigung neu“)
- Wohnbauförderung
- Arbeiterkammer-Umlage
- Zuschlag nach dem Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz

Die OÖGKK hebt diese Beiträge und Abgaben treuhändisch ein und leitet sie an die zuständigen Stellen weiter, darunter etwa Pensions- und Unfallversicherung, AMS, Arbeiterkammer, betriebliche Vorsorgekassen etc. Der Vorteil für die Unternehmen: Sie ersparen sich Überweisungen an mehrere unterschiedliche Stellen und haben mit der OÖGKK eine einzige, kompetente Ansprechpartnerin. Das spart Zeit und Verwaltungsaufwand.



Die OÖGKK hebt jährlich mehr als Euro 7 Mrd. an Solidarbeiträgen ein und verteilt sie direkt weiter an Pensions-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung.

Stand: 2016

Fair und gerecht

Kontrolle und Beratung

Unternehmen haben in der Regel keine Freude, wenn Vertreter öffentlicher Einrichtungen zu Kontrollen anrücken. Das wissen wir natürlich. Doch ohne Kontrolle gibt es kein Fair Play.

Die Beitragsdisziplin und Verlässlichkeit der heimischen Unternehmen sind extrem hoch. Mehr als 97 % der Beiträge werden pünktlich einbezahlt. Die Einbringungsquote beträgt 99,7 %. Wenn wir Verfehlungen, die es in Einzelfällen gibt, nachgehen, ist das einfach unser Job. Und dieser Job ist auch ein Beitrag zu Rechtssicherheit und fairem Wettbewerb. Es sollen nicht jene, die sich nicht an die Regeln halten, einen Vorteil davon haben.

Die Prüfer und Prüferinnen der OÖGKK und des Finanzamts sind jedoch nicht nur Kontrollorgane: Sie beraten Unternehmen gerne und mit hoher Sachkenntnis.





OÖ Gebietskrankenkasse, Gruberstraße 77, 4021 Linz, www.ooegkk.at, www.forumgesundheit.at



Impressum: Text: Mag. Isabella Ömer; Grafik: Cornelia Bouchal; Fotos: STURMFotografie, Linz, Shutterstock; Druck: OÖGKK
Der Inhalt der Broschüre gibt nur einen beispielhaften Ausschnitt aus dem Leistungsspektrum der OÖGKK wieder und begründet keine Rechtsansprüche.